

Tag der Ausgabe:
Mittwoch und Sonnabend.



Insertionsgebühr:
für die gesp. Zeile 15 Pf.

Amtsblatt für das Fürstenthum Lippe.

N^o 80.

Mittwoch, den 6. October.

1880.

Seine Hochfürstliche Durchlaucht der Fürst und Ihre Großherzogliche Hoheit die Fürstin sind am 2. d. M. von der Reise hierher zurückgekehrt.

Auf den Antrag der Langenscheidt'schen Verlagsbuchhandlung zu Berlin wird die in derselben erschienene, gebunden sich auf etwa zehn Mark berechnende Hand- und Schulausgabe des Sachs-Bilatte'schen Lexikons der französischen und deutschen Sprache nach darüber eingeholtem Gutachten sowohl im allgemeinen als namentlich für den französischen Unterricht an den Schulen als ein vorzügliches Werk empfohlen.

Detmold, den 28. September 1880.

Fürstlich Lippische Regierung.
Eichenburg.

Für die zweite Lehrprüfung ist Termin auf Montag den 22. November c. anberaumt, was gemäß § 18 der Prüfungsordnung vom 9. März 1876 bekannt gemacht wird. Die Meldungen sind, mit den vorschriftsmäßigen Anlagen versehen, längstens bis zum 25. October c. einzusenden.

Detmold, den 4. October 1880.

Fürstlich Lippisches Consistorium.
B. Meyer.

Bekanntmachung.

In der Nacht vom 28/29. v. M. ist aus der Wohnung des Lehrer Kreienmeier zu Heesten mittels Einbruchs entwandt worden:

- 1) ein lederne Portemonnaie mit gelbem Messingbügel und grünem Futter, enthaltend 13 bis 14 M., darunter 1 Zehnmarkstück,

- 2) eine auf das Bauersche Wohnhaus Nr. 20 zu Horn ingrossirte Obligation über 5100 M. d. d. 6. Mal 1878.

Um Beihilfe zur Ermittlung der Thäter wird ersucht.

Detmold, 4. October 1880.

Der Erste Staatsanwalt.
Hunnaeus.

Detmold. Die Wittwe Colona Wieneke Nr. 3 zu Brothausen hat sich der Vermögensdisposition freiwillig begeben und sich unter die Curatel des Colon Niebuhr Nr. 6 zu Hardissen, des Colon Grünemann Nr. 13 das. und des Posthalters Drawe zu Lage gestellt, ohne deren Genehmigung sie keine rechtsgültigen Verbindlichkeiten mehr eingehen kann.

Decr. Detmold, den 28. September 1880.

Fürstlich Lippisches Amtsgericht Abtheil. II.
Ernst.

Detmold. In Sachen der Gläubiger, Liquidanten, gegen den Einlieger Koch zu Hausenbeck, Liquidaten, sind für erstere nach dem Protocoll vom 18. December 1861 4 Thlr. 23 Sgr. deponirt.

Der Liquidat hat jetzt behauptet, seine Gläubiger befriedigt zu haben und beantragt, ihm diese 14,30 M. zu behändigen.

Es werden daher alle Diejenigen, welche Ansprüche daran zu haben glauben, zur Geltendmachung derselben auf:

Mittwoch, den 27. d. M., Morgens 9 Uhr, unter dem Rechtsnachtheile, daß im Nichtanmel-

dungsfalle das bezeichnete Depositum dem Liquidanten übergeben werden wird, geladen.

Detmold, den 4. October 1880.

Fürstliches Amtsgericht Abth. III.
A. Busse.

Detmold. Der diesjährige Herbstmarkt in Schlangen ist von dem 2. November wegen des auf diesen Tag fallenden katholischen Feiertags auf Dienstag den 9. November cr. verlegt worden.

Detmold, 30. September 1880.

Fürstliches Verwaltungsamt.
Neubourg.

Die Töchter des Eisenbahn-Vorarbeiters Franz Schröder zu Grevenhagen, Namens Elisabeth und Auguste wollen nach Amerika reisen.

Detmold, den 4. October 1880.

Fürstliches Verwaltungsamt.
Neubourg.

Bekanntmachung.

Das Bureau der 1. Bezirks-Compagnie befindet sich vom heutigen Tage ab Werrestraße Nr. 8 hiersebst.

Detmold, den 1. October 1880.

Königliches Bezirks-Commando.
von Scholten,

Oberstlieutenant z. D. und Bezirks-Commandeur.

Bekanntmachung.

Die diesjährigen Herbst-Kontrol-Versammlungen im Bezirk des 1. Bataillons (Detmold) 6. Westfälischen Landwehr-Regiments Nr. 55 werden wie folgt abgehalten:

I. Im Bezirk der ersten Compagnie (Detmold)

am 13. October cr. Vormittags 10 Uhr auf dem Pideritplaz in Blomberg für sämtliche Mannschaften der Reserve und Landwehr und die vor beendeter Dienstzeit Entlassenen aus Stadt und früherem Amte Blomberg und früherem Amte Schieder,

am 14. October cr. Vormittags 10 Uhr auf dem Bleichplaz am Gemeindegelände bei Schwalenberg für sämtliche Mannschaften der Reserve und Landwehr und die vor beendeter Dienstzeit Entlassenen aus dem Flecken und früheren Amte Schwalenberg,

am 15. October cr. Vormittags 10 Uhr bei den Exerzirsteinen bei Horn für sämtliche Mannschaften der Reserve und Landwehr und die vor beendeter Dienstzeit Entlassenen aus Stadt und dem früheren Amte Horn,

am 16. October cr. Vormittags 10 Uhr auf dem Hofe der Kaserne Nr. 1 in Detmold für sämtliche Mannschaften der Reserve und Landwehr der Infanterie aus Stadt und dem früheren Amte Detmold,

am 16. October cr. Nachmittags 3 Uhr auf dem Hofe der Kaserne Nr. 1 in Detmold für sämtliche Mannschaften der Reserve und Landwehr der Garde-Truppen und sämtlicher Spezial-Waffen, einschließlich der Dekonomie-Handwerker, Krankenträger, Krankenwärter, Lazarethgehilfen, Militärbäcker etc., sowie sämtlicher vor beendeter Dienstzeit entlassenen Mannschaften aus Stadt und dem früheren Amte Detmold.

II. Im Bezirk der 2. Compagnie (Lage)

am 18. October cr. Vormittags 10 Uhr in der Mergelluhle bei Schötmar für sämtliche Mannschaften der Reserve und Landwehr der Infanterie aus Stadt Salzuflen und dem früheren Amte Schötmar,

am 18. October cr. Nachmittags 3 Uhr in der Mergelluhle bei Schötmar für sämtliche Mannschaften der Reserve und Landwehr der Garde-Truppen und sämtlicher Spezial-Waffen, einschließlich der Dekonomie-Handwerker, Krankenträger, Krankenwärter, Lazarethgehilfen, Militärbäcker etc., sowie sämtlicher vor beendeter Dienstzeit entlassenen Mannschaften aus Stadt Salzuflen und dem früheren Amte Schötmar,

am 19. October cr. Vormittags 10 Uhr auf dem Gemeindegelände bei Lage für sämtliche Mannschaften der Reserve und Landwehr der Infanterie aus Stadt und dem früheren Amte Lage,

am 19. October cr. Nachmittags 3 Uhr auf dem Gemeindegelände bei Lage für sämtliche Mannschaften der Reserve und Landwehr der Garde-Truppen und sämtlicher Spezial-Waffen, einschließlich der Dekonomie-Handwerker, Krankenträger, Krankenwärter, Lazarethgehilfen, Militärbäcker etc., sowie sämtlicher vor beendeter Dienstzeit entlassenen Mannschaften aus Stadt und dem früheren Amte Lage,

am 20. Oktober cr. Vormittags 10 Uhr auf der Schützenwiese in Derlinghausen für sämtliche Mannschaften der Reserve und Landwehr und die vor beendeter Dienstzeit Entlassenen aus dem früheren Amte Derlinghausen.

III. Im Bezirk der 3. Kompagnie (Vemgo)

am 18. Oktober cr. Vormittags 10 Uhr auf dem Schützenplatze bei Vemgo für sämtliche Mannschaften der Reserve und Landwehr der Infanterie aus Stadt Vemgo und früherem Amte Brake,

am 18. Oktober cr. Nachmittags 3 Uhr auf dem Schützenplatze bei Vemgo für sämtliche Mannschaften der Reserve und Landwehr der Garde-Truppen und sämtlicher Spezial-Waffen, einschließlich der Oekonomie-Handwerker, Krankenträger, Krankenwärter, Lazarethgehilfen, Militärbäcker etc., sowie sämtlicher, vor beendeter Dienstzeit entlassenen Mannschaften aus Stadt Vemgo und früherem Amte Brake,

am 19. Oktober cr. Vormittags 10 Uhr auf dem Gemeindegelände, sogenannten steinernen Kamp in Hohenhausen für sämtliche Mannschaften der Reserve und Landwehr und die vor beendeter Dienstzeit Entlassenen aus den früheren Ämtern Hohenhausen und Barenholz,

am 20. Oktober cr. Vormittags 10 Uhr auf dem Linderhofe zu Sternberg für sämtliche Mannschaften der Reserve und Landwehr und die vor beendeter Dienstzeit Entlassenen aus der Stadt Barntrup und dem früheren Amte Sternberg.

Indem das unterzeichnete Kommando Vorstehendes zur allgemeinen Kenntniß bringt, fordert dasselbe sämtliche Dispositions-Urlauber, Reservisten, Landwehrleute, sowie die vor beendeter Dienstzeit zur Disposition der Ersatz-Behörden entlassenen Mannschaften hierdurch auf, bei Vermeidung der gesetzlichen Strafen in den oben festgesetzten Terminen rechtzeitig zu erscheinen und bemerkt dabei, daß die ohne Entschuldigung fehlenden Mannschaften nicht nur disziplinarisch mit Arrest bestraft, sondern auch außerdem auf Grund des § 11, 4 der Ersatz-Ordnung vom 28. September 1875 in die nächst jüngere Jahresklasse versetzt werden.

Die Militärpässe sind von sämtlichen Mannschaften mit zur Stelle zu bringen.

Die Zivil-Behörden werden ersucht, hinsichtlich der Publizierung der bezüglichen Termine nach der Verfügung der Fürstlichen Regierung vom 25. Januar 1875 Nr. 614 zu verfahren.

Detmold, den 3. September 1880.

von Scholten,

Oberstlieutenant z. D. und Bezirks-Kommandeur.

Blomberg. In Sachen, die Ablösung der der Meierei Falkenhagen so wie den Colonen Nr. 1 bis 22 und 24 zu Wörderfeld zustehenden Schaf-hudegerechtigkeit in der Feldmark Wörderfeld betr., sind dritte Berechtigte mit ihren bis heute nicht angemeldeten Ansprüchen präcludirt worden.

Blomberg, den 28. September 1880.

Der Amtsrichter
Brandes.

Lage. Die Eheleute Colon Nolte Nr. 16 und 22 zu Müffen haben die unter ihnen bestehende eheliche Gütergemeinschaft heute gänzlich ausgeschlossen.

Lage, 22. September 1880.

Fürstlich Rippisches Amtsgericht.
Nieländer.

Lage. Da bei der Zwangsversteigerung der Grundgüter des Zimmermeisters Fr. Wagner hiers. in dessen Konkurse ein Gebot zu zwei Dritteln des Taxats der Bürgerstätte Nr. 313 (des Wohnhauses an der Ecke der langen und der oberen Straße an der Detmolder Chaussee) nicht erreicht ist, und da ein Hypothekgläubiger gegen Sicherheitsleistung auch rücksichtlich der Bürgerstätte Nr. 312 (die Zimmerwerkstätte und den Schuppen enthaltend) an der oberen Straße sowie des Bauplatzes, Seite, 415 cat., einen zweiten Versteigerungstermin beantragt hat, so wird zum öffentlich meistbietenden Verkauf der sämtlichen Wagner'schen Grundgüter anderweit Termin auf

Mittwoch 20. t. M. October
Morgens 10 Uhr

im neuen Amtsgerichtsgebäude angesetzt.

In diesem Termine wird den Höchstbietenden ohne Rücksicht auf die Taxate der Zuschlag erteilt werden, und findet ein dritter Termin nicht statt.

Die Verkaufsbedingungen sind die früheren.

Die trotz des Proclams vom 26. Juli cr. bislang nicht angemeldeten Realrechte sind nun-

mehr ausgeschlossen und dem neuen Erwerber gegenüber unwirksam.

Lage, 23. September 1880.

Fürstlich Pippisches Amtsgericht.
Nieländer.

Horn. Da in Sachen der Ehefrau Louise Kruse, geb. Funke, zu Hannover, Klägerin, gegen den Gastwirth Dietrich Kruse, früher zu Weinberg, Beklagten, wegen Ehescheidung, der Verklagte in dem durch die Bekanntmachung vom 19. Juni d. J. auf den 23. d. M. anberaumten Termine nicht erschienen ist, so ist durch Bescheid vom heutigen Tage dem angedrohten Rechtsnachtheile gemäß die zwischen den Parteien bestehende Ehe geschieden, der Verklagte auch für den schuldigen Theil erklärt.

Horn, den 25. September 1880.

Fürstlich Pippisches Amtsgericht.
G. Cordemann.

Horn. Da in Sachen, den Zwangsverkauf verschiedener Grundgüter des Bierbrauer H. Reiser hiers. betr., in dem am 21. d. M. abgehaltenen Termine auf das Brauhaus Nr. 29 hierselbst, den Garten beim Hause zu 1 Mz. 6 □ M. und den Felsenkeller vor dem Obernthore ein Gebot nicht abgegeben ist, wird zweiter Verkaufstermin auf

Donnerstag den 4. November d. J.

Morgens 10 Uhr

auf hiesigem Gerichtszimmer angesetzt, zu welchem Kauflustige mit dem Bemerken hierdurch eingeladen werden, daß gesetzlich ein dritter Termin nicht stattfindet und in dem anberaumten Termine der Zuschlag erteilt werden wird.

Horn, den 25. September 1880.

Fürstlich Pippisches Amtsgericht.

Beglaubigt

Siege, Gerichtschreiber.

Derlinghausen. Nachdem die Erben der am 18. v. M. gestorbenen Wittwe Wilhelmine Renotte zu Bechterdissen den Nachlaß der letztern

nur mit der Rechtswohlthat des Inventars angetreten haben, so werden Alle, welche Ansprüche auf Befriedigung aus der Erbschaftsmasse zu haben glauben, zu deren Anmeldung und Begründung auf

Mittwoch den 20. d. M.,

Morgens 10 Uhr,

an hiesige Gerichtsstube unter dem Rechtsnachtheile vorgeladen, daß nicht angemeldete Ansprüche später nur insoweit noch berücksichtigt werden sollen, als die Erben zur Herausgabe des aus der Erbschaft Empfangenen nach allgemeiner Rechtsvorschrift überhaupt noch verpflichtet sind.

Derlinghausen, 1. October 1880.

Fürstliches Amtsgericht.

Führer.

Das über den Nachlaß der Ehefrau Karoline Krüger Nr. 103 zu Hohenhausen eröffnete Konkursverfahren ist nach erfolgter Schlußvertheilung wieder aufgehoben.

Hohenhausen, den 30. September 1880.

Der Gerichtschreiber des Fürstlichen Amtsgerichts.
Ebert.

Zum öffentlich meistbietenden Verkaufe des in der Bekanntmachung vom 8. v. M. beschriebenen Colonats Schall Nr. 8 zu Herbrechtsdorf ist, nachdem in dem gestrigen Versteigerungstermine $\frac{2}{3}$ des Taxats nicht erreicht sind, anderweiter Termin auf

Mittwoch, den 10. November d. J.,

Morgens 11 Uhr,

angesezt, zu welchem Kaufliebhaber unter dem Bemerken geladen werden, daß ein dritter Termin gesetzlich nicht stattfindet.

Die Ausschließung aller bisher nicht angemeldeten Realberechtigungen an jene Stätte ist durch heutigen Bescheid erkannt worden.

Hohenhausen, den 30. September 1880.

Fürstliches Amtsgericht.

Kirchhof.

Kornpreise für den Monat October 1880.

Blomberg: 100 Pfd. Weizen 11 M. — Pf., 100 Pfd. Roggen 10 M. — Pf., 100 Pfd. Gerste 8 M. — Pf., 100 Pfd. Hafer 7 M. — Pf., 100 Pfd. Raufutter 8 M. — Pf.